



**Amt für regionale Landesentwicklung
Weser-Ems**

Das **Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems** steht mit über 280 Mitarbeitenden an fünf Standorten für vielfältige Themenbereiche als Ansprechpartner in der Region Weser-Ems zur Verfügung und gibt positive Impulse für eine eigenständige nachhaltige Entwicklung der Region.

In der **Geschäftsstelle Meppen** ist **zum 01.03.2022** die Stelle der

Leitung (m/w/d) des Dezernates 6 - Staatliche Moorverwaltung -

neu zu besetzen.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist nach **Besoldungsgruppe A 15 NBesO** bzw. **Entgeltgruppe 15 TV-L** bewertet.

Ihre Aufgaben

Das Dezernat 6 verwaltet und bewirtschaftet insgesamt 17.600 ha landeseigene Flächen. Dabei handelt es sich insbesondere um Wiedervernässungs- und Renaturierungsflächen ehemals industriell abgetorfter Moorflächen. Daneben werden Landwirtschaftsflächen im Umfeld der Moore verpachtet, Abtorfungsflächen und Flächen, die für Naturschutzzwecke erworben wurden und mit extensivierenden Bewirtschaftungsauflagen verpachtet werden, betreut. Die Moorverwaltung ist demnach nicht nur als Grundstücksverwaltung tätig, sondern auch mit der Umsetzung der Ziele des Niedersächsischen Moorschutzprogramms auf landeseigenen Flächen mit dem Schwerpunkt in der Weser-Ems-Region und Pflegemaßnahmen für die Naturschutzverwaltung betraut.

Die Dezernatsleitung ist für über 40 Beschäftigte verantwortlich und ihr obliegt die Steuerung und Koordinierung folgender Bereiche:

- Verpachtungsaufgaben einschließlich Jagd und Fischerei
- Grundstücksverkehr
- Investitions- und Projektfinanzierungen
- Begleitung von Pflege- und Naturschutzmaßnahmen auf landeseigenen Flächen
- Personal-, Organisations- und Haushaltsangelegenheiten
- Vertretung in Rechtsangelegenheiten im Zuständigkeitsbereich
- Leitung von vier Außenarbeitsstellen mit umfangreichem großtechnischen Gerät
- laufende Durchführung von eigenen Projekten in Abstimmung mit den Naturschutzbehörden

Eine Änderung der Aufgabenverteilung aus dienstlichen Gründen bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste, leistungsstarke Persönlichkeit, die über ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertiger Abschluss) der Agrarwissenschaften oder vergleichbar verfügt und möglichst die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt, Fachrichtung „Agrar- und umweltbezogene Dienste“ besitzt.

Die*Der Bewerber*in sollte über eine mehrjährige Verwaltungstätigkeit, auf möglichst unterschiedlichen Verwaltungsebenen im öffentlichen Dienst, verfügen.

Sehr gute Fach- und Allgemeinkenntnisse werden vorausgesetzt.

Kenntnisse in der Umsetzung von naturschutz- und landschaftspflegerischen Maßnahmen sind erwünscht.

Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung sind Außendiensttermine zu leisten. Eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B, die Bereitschaft zur Mobilität sowie zum Führen von Dienst-KFZ sind erforderlich.

Neben fundierten landwirtschaftlichen Kenntnissen werden erwartet:

- die Kompetenz, ein Dezernat eigenverantwortlich zu führen und Ziele dienstleistungsorientiert umzusetzen,
- die Bereitschaft und Fähigkeit, durch beispielhaftes Führungs- und Sozialverhalten die Mitarbeitenden zu motivieren, einschließlich der Umsetzung von Gleichstellungsgrundsätzen in der Praxis,
- Entscheidungsfreude und Eigeninitiative,
- herausragende Kommunikations- und Koordinierungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick sowie Konfliktlösungs- und Sozialkompetenz sowie
- die Befähigung zur Projekt- und Teamarbeit

Rahmenbedingungen

Wir fördern durch flexible Arbeitszeitmodelle die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Der Arbeitsplatz ist daher grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Das Land Niedersachsen ist bestrebt, Unterrepräsentanzen im Sinne des NGG abzubauen. Im Beamtenbereich werden daher Bewerbungen von Männern, im Tarifbereich Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen bitten wir Sie bereits in der Bewerbung mitzuteilen, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt und Ihrer Bewerbung eine Kopie des Schwerbehindertenausweises / Gleichstellungsbescheides beizufügen.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten.

Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter: <http://www.arl-we.niedersachsen.de/startseite/service/datenschutz/datenschutzerklaerung/datenschutz-125670.html>.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann bewerben Sie sich!

Bewerben Sie sich **bis zum 15.12.2021** vorzugsweise **online** unter **<https://karriere-b-obm.niedersachsen.de/home/index?stelleid=84420>**.

Auf dem Postweg können Sie Ihre Bewerbung an die folgende Anschrift richten:

Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems
Dezernat 1
Theodor-Tantzen-Platz 8
26122 Oldenburg

Bei Bewerbenden aus dem öffentlichen Dienst wird eine schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte erbeten.

Wenn Sie die Rücksendung der schriftlich eingereichten Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden anderenfalls nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet.

Eingangsbestätigungen werden bei Angabe einer Mailadresse per Mail versandt, anderenfalls erhalten Sie eine Eingangsbestätigung per Post.

Ihre Ansprechpersonen

Für Rückfragen zu den Fachaufgaben steht Ihnen Herr Dr. Masch, Tel.: 05931 8827 430, für Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Frau Wreesmann, Tel.: 0441 799 2613, zur Verfügung.

Oldenburg, 28.10.2021

gez.
Wreesmann